

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
<i>1. Psychologischer Teil</i>	
1. <i>Fakten</i>	13
Zahlen	13
Wer sind die Betroffenen?	14
Wer sind die Täter?	15
2. <i>Sexueller Mißbrauch und Gesellschaftsstruktur</i>	16
„Männlichkeitsideal“ und sexueller Mißbrauch	
Warum werden Männer zu Tätern?	17
Mädchen und Jungen lernen von Vorbildern	19
3. <i>Mißbrauchsdynamik</i>	21
Was ist unter sexuellem Mißbrauch zu verstehen?	21
Erwachsene bestimmen über den Körper von Kindern ..	24
Kinder vertrauen dem Mißbraucher	25
Unser kleines Geheimnis	29
Kinder sind zum Schweigen verurteilt	30
Und bist Du nicht willig... ..	31
Kinder leisten Widerstand	31
4. <i>Familienmerkmale</i>	33
5. <i>Reaktionen der Umwelt auf sexuellen Mißbrauch</i> ..	36
Reaktionen der Familie	36
Der Täter ist unbekannt	37
Der Täter ist fern	37
Der Täter ist nah	38

Der Täter gehört zu uns	39
Welche Mutter läßt so etwas zu?	40
6. Folgen des sexuellen Mißbrauchs	42
Traumatische Sexualisierung	43
Stigmatisierung	43
Verrat	44
Ohnmacht	44
7. Mögliche Hinweise	
<i>auf sexuellen Mißbrauch im Schulalltag</i>	45
Verhaltensauffälligkeiten im Grundschulalter	45
Verhaltensauffälligkeiten im Jugendalter	46
Körperliche Hinweise bei Kindern und Jugendlichen ...	47
8. Handlungsstrategien	48
Psychische Situation der Lehrerin	48
Psychische Situation des Lehrers	51
Psychische Situation des Mädchens	52
Psychische Situation des Jungen	53
Was ist zu tun? Was sollte nicht getan werden?	54
Interventionsstufen beim sexuellen Mißbrauch	57
Sich selber Hilfe holen	57
Soziales Umfeld	58
Informelle Kontaktaufnahme	
mit verschiedenen Institutionen	59
Einschalten von Institutionen	61

II. Juristische Aspekte zum sexuellen Mißbrauch (Heide Horstmann)

1. Die zentralen Straftatbestände	65
2. Das Strafverfahren	67
Vorbemerkung	67
Nebenklage	68
Verfahrensablauf	68
Ermittlungsverfahren	69
Zwischenverfahren	71
Hauptverfahren	72

3. *Alternative, bzw. ergänzende rechtliche Möglichkeiten bei sexuellem Mißbrauch durch den Vater ...* 75
4. *Auszüge aus dem Strafgesetzbuch* 76

III. Präventionsmöglichkeiten gegen sexuellen Mißbrauch von Mädchen und Jungen

1. *Konfrontation mit dem Thema sexueller Mißbrauch im Grundschulalltag* 81
2. *Welche Möglichkeiten haben Kinder, sich gegen sexuellen Mißbrauch zu wehren?* 82
3. *Geschlechtsspezifische Sozialisation und sexueller Mißbrauch* 84
4. *Grundlegende Prinzipien präventiver Arbeit in der Grundschule* 87
- Exkurs: Präventionsprogramme in den USA 88
- Grundstrukturen präventiver Arbeit 91
- Körperliches Selbstbestimmungsrecht 91
- Gefühlswahrnehmungen fördern und unterstützen 92
- Gefühle ausdrücken und emotionale Grenzen benennen 93
5. *Widerstandsmöglichkeiten von Kindern – Kinder können sich wehren* 96
- „Nein sagen“ 96
- Solidarisches Handeln einfordern und unterstützen – sich „Hilfe holen“ 97
6. *Sexueller Mißbrauch von Kindern und Sexualerziehung* 100
7. *Strukturierung und Konzeption des Materialangebots* 104

8. Präventionsmaterialien für die Grundschule	107
Bücher und Materialsammlungen	107
Spiele	109
Kritische Bücher zum Rollenverständnis von Mädchen und Jungen	110
Literatur zur Sexualerziehung	111

IV. Materialteil

1. Texte und Materialien	117
2. Einladung zum Elternabend	139
3. Rollenspielanregungen	140

V. Anhang

<i>Vorurteile und Realität</i>	151
<i>Liste der Symptome und Verhaltensauffälligkeiten</i>	154
<i>Hilfestellung für die Gesprächsführung</i>	157
<i>Planung von Interventionen</i>	158
<i>Literaturliste – eine Auswahl</i>	160
<i>Adressenliste von Anlauf- und Kontaktstellen</i>	163